

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Finsing

am 09. Mai 2005 von 19:30 Uhr bis 20:55 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 02.05.2005 geladen.

Der Bürgermeister eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Name, Vorname	Anwesenheit	Funktion
Krzizok, Heinrich	anwesend	1. Bürgermeister
Kressirer Max	anwesend	2. Bürgermeister
Fuß Elisabeth	anwesend	3. Bürgermeisterin
Fellermeier Roland	anwesend	Gemeinderat
Gartner Georg	anwesend	Gemeinderat
Hagn Martin	anwesend	Gemeinderat
Haßelbeck Alois	anwesend	Gemeinderat
Karl Richard	anwesend	Gemeinderat
Kuhn Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Lachmann Jürgen	anwesend	Gemeinderat
Lang Emmeran	anwesend	Gemeinderat
Mayer Markus	anwesend	Gemeinderat
Schätzl Richard	anwesend	Gemeinderat
Schwenzer Walter	anwesend	Gemeinderat
Söhl Lorenz	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Suhre Hans-Rudolf	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Theen Wolfgang	anwesend	Gemeinderat

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

Tagesordnung

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 25. April 2005
2. Sanierung des Jagdhauses Eicherloh;
Vorstellung des Sanierungskonzeptes
3. Gemeinschaftsantennenanlage der Gemeinde Finsing;
Vorlage der Gebührenkalkulation
4. Bauantrag Lochner Josef jun., Finsing;
Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses auf Grundstück Fl.Nr. 67, Kleinfeldstraße 7
5. Anfragen, Wünsche und Informationen
- 5.1 Bildersuchfahrt des Schützenvereins „Jennerwein“ Eicherloh
- 5.2 Burschenverein Neufinsing;
Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz
- 5.3 Fotovoltaikanlage Schule Finsing;
Schülerdisplay
- 5.4 Veranstaltungen des Burschenvereins Finsing am 04.05.2005 und 07.05.2005;
hier: Abnahme des Stadl`s
- 5.5 Überprüfung der Gewährleistungsfristen für Gewerke an der Schule Finsing
- 5.6 Start der Badesaison

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der 1. Bürgermeister die Mitglieder des Gemeinderates sich von den Sitzen zu erheben und dem am 05.05.2005 verstorbenen ehemaligen Gemeinderat Franz Hölzl zu gedenken. Herr Hölzl war von 1978 – 1984 Mitglied des Gemeinderates.

1. Genehmigung der Niederschrift vom 25. April 2005

Der Gemeinderat genehmigt die obengenannte Niederschrift ohne Einwendungen.

2. Sanierung des Jagdhauses Eicherloh; Vorstellung des Sanierungskonzeptes

Mit der Sitzungsladung hat das Gemeinderatsgremium einen Antrag der ehemaligen und amtierenden Gemeinderäte der Ortsgemeinde Eicherloh auf Beschlussfassung über das Konzept zum Erhalt des Eicherloher Jagdhauses erhalten. Dem Antrag waren als Unterlagen das Konzept zum Erhalt des Eicherloher Jagdhauses (Finanzierung, Sanierung, Nutzung, Unterhalt und Sicherung), ein Satzungsentwurf des Kulturvereins „Jagdhaus Maxlrüh Eicherloh e.V.“ und ein Entwurf eines Pachtvertrages zwischen der Gemeinde Finsing und dem künftigen Kulturverein „Jagdhaus Maxlrüh Eicherloh e.V.“ beigefügt. Von den Unterzeichnern wurde auf der Basis der Kostenschätzung von Herrn Architekt Heilmaier ein Konzept erarbeitet und dies beim Tag der Offenen Tür am 18.07.2004 der Öffentlichkeit vorgestellt. Aufgrund des großen Zuspruchs und der zugesagten Unterstützung von Seiten der Bürger haben sich die ehemaligen und amtierenden Gemeinderäte dazu entschlossen, das vorgestellte Konzept zu konkretisieren und die vereinsrechtlichen Fragen zu überprüfen.

2. Bürgermeister Kressirer erläutert dem Gemeinderatsgremium ausführlich das gesamte Konzept. So sieht die Finanzierung einen Zuschuss der Gemeinde von 90.000,00 €, Spenden von den Ortsvereinen in Höhe von 10.000,00 €, Spenden von Firmen in Höhe von 15.000,00 €, Spenden von Privatpersonen in Höhe von 15.000,00 € und bereits eingegangene Spenden in Höhe von 10.000,00 € vor. Insgesamt ergeben sich Materialkosten in Höhe von 150.000,00 €. Diese basieren auf den Kostenschätzungen von Herrn Architekt Heilmaier. An Arbeitsstunden sind ca. 3.000 Stunden in Eigenleistung vorgesehen.

Das Konzept sieht die Nutzung des Jagdhauses wie folgt vor:

Vermietung des Erdgeschosses für gewerbliche Zwecke und Eigennutzung des Obergeschosses durch den Kulturverein.

Sanierung, Erhalt und Unterhalt sowie die künftige Nutzung des Jagdhauses durch den Kulturverein soll durch Mieteinnahmen aus der Vermietung des Erdgeschosses sowie der Mitgliedsbeiträge des Kulturvereins sichergestellt werden. Kernstück des Konzepts ist die Gründung des Kulturvereins „Jagdhaus Maxlrüh Eicherloh e.V.“ auf der Grundlage der beigefügten Satzung, der die Sanierung, den Erhalt und den Unterhalt sowie die künftige Nutzung des Jagdhauses im Sinne der Eicherloher Bürger und der Gemeinde garantiert. Einen Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Finsing und dem Kulturverein „Jagdhaus Maxlrüh Eicherloh e.V.“, mit dem die Gemeinde dem Verein das Jagdhaus im Eicherloher Park samt Umgriff auf 30 Jahre pachtweise zur Verfügung stellt, sichert das gesamte Konzept ab.

Im Anschluss an die ausführliche Vorstellung des Gesamtkonzeptes durch den 2. Bürgermeister Kressirer erfolgt eine ausführliche Diskussion mit Fragen zur Finanzierung, zur Sanierung, zum Pachtvertrag und zur Satzung, die 2. Bürgermeister Kressirer detailliert beantwortet.

Generell steht das Gemeinderatsgremium dem Vorhaben sehr positiv gegenüber.

Allerdings sind nach Meinung des Gemeinderatsgremiums einige Änderungen im Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Finsing und dem künftigen Kulturverein „Jagdhaus Maxlruh Eicherloh e.V.“ erforderlich. So soll § 2 (Pachtzweck) Satz 2 wie folgt lauten: „Die Materialkosten bis zur maximalen Höhe von 150.000,00 € für die notwendigen Sanierungsarbeiten übernimmt der Verpächter.“ § 2 letzter Satz ist ebenfalls zu ändern. Es sollte lauten: „Der Pächter kann bei Veranstaltungen das Parkgrundstück nutzen. Es bedarf dazu der Zustimmung des Verpächters.“

Im § 1 (Vertragsgegenstand) stellt die Gemeinde dem Kulturverein das Jagdhaus im Eicherloher Park mit Umgriff pachtweise zur Verfügung.
Auf Wunsch des Gemeinderatsgremiums sollte eine genaue Definition des Umgriffs erfolgen. Laut 2. Bürgermeister Kressirer wird dies skizzenhaft geschehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Konzept zum Erhalt des Eicherloher Jagdhauses, erstellt von den ehemaligen und amtierenden Gemeinderäten der Ortsgemeinde Eicherloh, vom 27.04.2005, zu. Gegen den vorgelegten Satzungsentwurf des Kulturvereins „Jagdhaus Maxlruh Eicherloh e.V.“ werden keine Einwendungen erhoben. Bei dem zwischen der Gemeinde Finsing und dem Kulturverein abzuschließenden Pachtvertrag sind die §§ 1 und 2 wie vom Gemeinderat gefordert abzuändern. Der Pachtvertrag ist zu überarbeiten und dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

**3. Gemeinschaftsantennenanlage der Gemeinde Finsing;
Vorlage der Gebührenkalkulation**

Mit der Sitzungsladung wurden dem Gemeinderatsgremium die Unterlagen über die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung der Gemeinschaftsantennenanlage der Gemeinde Finsing ab 1991 sowie der aktuelle Stand der Gebührenentwicklung zum 31.12.2004 zugesandt. So ergibt sich zum 31.12.2004 ein Plus von 117.968,63 €. GL Bichlmaier macht darauf aufmerksam, dass beim Kauf der Gemeinschaftsantennenanlage 1985 enorme finanzielle Vorleistungen durch die Gemeinde getätigt wurden und durch Zins und Zinseszins das Plus erheblich geringer ausfällt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Gebührenkalkulation ohne Einwendungen zur Kenntnis. Die Gebühren für die Gemeinschaftsantenne sind in der bisherigen Höhe zu belassen.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

**4. Bauantrag Lochner Josef jun., Finsing;
Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses auf Grundstück Fl.Nr. 67,
Kleinfeldstraße 7**

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Bauantrag Lochner Josef“ zu.

Bereits in der öffentlichen Sitzung am 25.04.2005 (TOP 6.9.3) hatte sich der Gemeinderat mit diesem Bauantrag befasst. Nochmals informiert der Bürgermeister ausführlich das Gemeinderatsgremium. Er teilt mit, dass von Seiten des Landratsamtes keinerlei Einwendungen gegen den Bauantrag erhoben werden. Allerdings weist der Bürgermeister darauf hin, dass der Antragsteller die Kosten für den Ausbau der Wasserversorgung und des Kanalnetzes für sein Bauvorhaben zu übernehmen hat.

Beschluss:

Der Gemeinderat befürwortet das Bauvorhaben. Der Bauwerber hat die Kosten für die Erweiterung der Wasserversorgung sowie des Abwasserkanals zu übernehmen. Bezüglich der Kosten für die Wasserversorgung ist eine Vereinbarung mit der Gemeinde abzuschließen.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

5. Anfragen, Wünsche und Informationen

5.1 Bildersuchfahrt des Schützenvereins „Jennerwein“ Eicherloh

Der Bürgermeister macht darauf aufmerksam, dass am Pfingstsonntag, den 15.05.2005 (Ersatztermine: 16.05.2005 und 22.05.2005) von 11:30 – 22:00 Uhr die Bildersuchfahrt des Schützenvereins „Jennerwein“ Eicherloh mit anschließender Feier stattfindet.

Sowohl gegen die Bildersuchfahrt als auch gegen die anschließende Feier (bis 23:00 Uhr), für die ein Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebs gemäß § 12 Gaststättengesetz vorliegt, werden keine Einwendungen erhoben.

**5.2 Burschenverein Neufinsing;
Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz**

Der Burschenverein Neufinsing beantragt für das Bürgerfest am 11.06.2005 von 18:00 – 3:00 Uhr die Genehmigung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebs gemäß § 12 Gaststättengesetz. Das Bürgerfest findet im und am Sport- und Jugendheim Neufinsing (einschließlich Parkplatz) statt.

Beschluss:

Da es sich hier um eine traditionelle Veranstaltung des Burschenvereins Neufinsing handelt, sieht der Gemeinderat einen besonderen Anlass gegeben und stimmt der Veranstaltung bis 3:00 Uhr zu.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

**5.3 Fotovoltaikanlage Schule Finsing;
Schülerdisplay**

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass am Montag, den 06.06.2005 (nach zweimaliger Terminverschiebung) das Display im Rahmen einer kleinen Einführung in die Solartechnik den Schülern der 1. bis 6. Klassen zwischen 9:10 und 10:10 Uhr vorgestellt wird. Interessierte Bürger können an der Einführung teilnehmen.

**5.4 Veranstaltungen des Burschenvereins Finsing am 04.05.2005 und 07.05.2005;
hier: Abnahme des Stadl's**

Der Bürgermeister teilt mit, dass er zusammen mit Herrn Architekt Heilmaier sowie Herrn Fryba von der Bauabteilung letztmals den Stadl für die Festivitäten des Burschenvereins abgenommen hat. Die Abnahme erfolgte lediglich für diese beiden Veranstaltungen. Die Vorstandschaft des Burschenvereins wurde darauf aufmerksam gemacht, dass künftige Veranstaltungen nur noch möglich sind, wenn eine Abnahme durch das Gewerbeaufsichtsamt erfolgt ist.

5.5 Überprüfung der Gewährleistungsfristen für Gewerke an der Schule Finsing

GR Mayer macht darauf aufmerksam, dass es dringend erforderlich wäre, dass die vom Gemeinderat beauftragten Personen (Herr Fryba – Bauabteilung – sowie die Gemeinderäte Hagn, Lachmann, Mayer und Schwenzer) vor Ablauf der Gewährleistungsfristen die Gewerke überprüfen.

Bauamtsleiter Fryba wird beauftragt, unverzüglich einen Termin anzuberaumen.

5.6 Start der Badesaison

GR Hagn macht darauf aufmerksam, dass in den nächsten Wochen der Badebetrieb am Badeweiher am Kirchenweg beginnen wird. Es sollten daher sämtliche Beschilderungen (z.B. Halteverbote) angebracht werden sowie die vom Gemeinderat beschlossenen Maßnahmen am Badeweiher zum Abschluss gebracht werden.

Der Bürgermeister beendet die öffentliche Gemeinderatssitzung um 20:55 Uhr.

Neufinsing, den 11. Mai 2005

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Krzizok

Schriftführer: VOAR Bichlmaier

Nach Diktat gefertigt: Marion Rothkopf